



PRESSEMITTEILUNG

INTERVIEW MIT ROY ALEXANDRE

Erzähle doch mal von deiner Vergangenheit und deinem Werdegang.

Nun, zum Porno bin ich eigentlich mehr durch einen „Unfall“ gekommen. Ich war Ende der 70er Jahre Fotograf für Männermagazine und wurde vom Pleasure Verlag angefragt, ob ich nicht Lust hätte, einen Pornofilm für sie zu drehen. Damals sagte ich ab – vorallem weil die englischen Models welche damals Porno machten, zuwenig hübsch waren.

Wie kam es, dass du doch angefangen hast Pornos zu drehen?

Kurz darauf war ich zum ersten Mal Setfotograf für einen Pornofilm, welcher in Paris gedreht wurde. Ich war von der Atmosphäre dermassen fasziniert, dass ich gleich danach meinen ersten Pornofilm unter dem Titel „Café de Paris“ drehte. Von da an drehte ich vorallem für VTO (Verlag Theresa Orłowski), Rodox und den Pleasure Verlag. Die meisten Filme, welche bei VTO unter dem Regisseur Sascha Alexander erschienen sind, wurden in Wahrheit von mir gefilmt.

Wieviele Filme, bzw. Szenen hast du etwa gefilmt?

Hm, keine Ahnung. Es waren aber tausende von Szenen und hunderte von Filmen.

Wenn du nochmals vor der Entscheidung stehen würdest – würdest du nochmals anfangen Pornos zu drehen?

Ja, ich würde mich nochmals für die Pornografie entscheiden. Oder aber Reisen und Naturfilme drehen.

Du bist bei den deutschen Konsumenten vorallem durch deine Serie Tittenalarm (Magmafilm) bekannt. Zählst du grosse Brüste auch persönlich zu deinen Vorlieben?

Ja, ich liebe grosse Brüste. Aber der Gesamteindruck bei einer Frau ist wichtiger als einfach nur grosse Brüste. Wenn ich aber die Wahl zwischen zwei gleich schönen Frauen hätte – ich würde mich für diejenige mit den grösseren Brüsten entscheiden.

Was ist dein Lieblingsessen?

Frischer Fisch und dazu ein gutes Glas Wein.

Welches ist dein Lieblings-Mainstream-Film?

M.A.S.H.

Welche Musik hörst du am liebsten?

Ganz klar Pink Floyd.

Lars Rutschmann | Public Relations & Marketing

Mascotte Film AG | Dienesstrasse 16/18 | 8004 Zürich | Schweiz
l.rutschmann@cinebox.ch | www.mascottefilm.com